



FALLSTUDIE

Evansville/Vanderburgh County wählt Foxit PhantomPDF®

EVANSVILLE INDIANA
& VANDERBURGH COUNTY

Foxit PhantomPDF bietet jedem Zugang zu vollständiger PDF-Funktionalität

Seine Funktion als Chief Information Officer von Evansville im Vanderburgh County, Indiana, USA, stellt Mark Uhrin vor Herausforderungen, die ihn reizen – insbesondere die Verbesserung der Verwaltungsinfrastruktur.

„Sie versuchen, den größtmöglichen Ertrag für das Geld zu bekommen, die Sie ausgeben“, erklärt Mark Uhrin. „Dieser Teil meiner Arbeit macht mir großen Spaß und auch die Nutzung von Technologien innerhalb der Stadt und des Countys voranzutreiben, ist eine reizvolle Aufgabe.“

Nirgends wird die Anwendung moderner Technologien deutlicher als bei den Formularen, die Stadtangestellte erstellen und deren verstärkte Nutzung sehr von der PDF-Funktionalität abhängt. „Das Erstellen von intelligenten Formularen, in die wir Informationen aus anderen Quellen, z. B. Datenbanken, einbetten können, optimiert unsere Prozesse“, ergänzt Mark Uhrin. „Ich habe beispielsweise ein intelligentes Formular für Computerdienste erarbeitet, in das die aktuelle Preiskalkulation für die Geräte automatisch eingefügt und per E-Mail an die zuständige Stelle für Kaufanfragen gesendet wird. Mehrere unserer Fachbereiche sollen in Zukunft mit ähnlichen Fähigkeiten ausgestattet werden.“

Einschränkungen bei der Formularerstellung

Dieser Innovationsgedanke lässt sich jedoch nur so weit umsetzen, wie eine gesamte Stadt- bzw. County-Verwaltung von 1600 Mitarbeitern mit nur wenigen Softwarelizenzen auskommt.

Wahl einer neuen PDF-Lösung

In Evansville leben rund 121.000 der 182.000 Einwohner des Vanderburgh County in Indiana. Evansville ist somit die drittgrößte Stadt in Indiana.

1600 Mitarbeiter in der Verwaltung müssen dafür Sorge tragen, dass der „Lebenssaft der Stadt“ fließt. Daher verwendet die Stadt Formulare mit intelligenten Funktionen aus moderner PDF-Funktionalität.

Die Herausforderung? Nur sehr wenige Mitarbeiter hatten Zugang zu Softwarelizenzen, die das Erstellen von PDF-Formularen ermöglichen. Viele Mitarbeiter kannten diese Funktionen nicht einmal. Dennoch bestand ein zunehmender Bedarf an intelligenten Lösungen für die Erledigung der Verwaltungsaufgaben und Dienstleistungen für Bürger und Unternehmen.

Aufgrund der hohen Kosten von Adobe war es an der Zeit, nach einer neuen PDF-Lösung wie Foxit PhantomPDF zu suchen.

Foxit Europe GmbH
Landgrafenstraße 14
10787 Berlin, Deutschland

sales-eu@foxitsoftware.com
support@foxitsoftware.com
www.foxitsoftware.com/de/

Vertrieb: +49 30 394050-0
Oder +44 28 71140000
Support: +49 30 394050-90





„Wir verwendeten ca. 40 Installationen von Adobe Acrobat Pro für die Mitarbeiter, die die Bearbeitungsfunktion benötigten. Für die anderen Mitarbeiter wurde standardmäßig Reader installiert“, sagte Mark Uhrin. „Die Kosten pro Acrobat-Lizenz sind für unsere kleineren Fachbereiche einfach zu hoch. Daher mussten entweder mehrere Mitarbeiter abwechselnd mit einer Lizenz arbeiten oder die Person, die über eine Lizenz verfügte, musste alle PDF-Arbeiten übernehmen.“

Suche nach einer Lösung

Mit der wachsenden Zahl an Fachbereichen, die Formulare mit intelligenten Funktionen erstellen und PDF-Funktionen umfassender nutzen wollten, war es an der Zeit, sich nach einer neuen PDF-Lösung umzusehen. Uhrin prüfte mehrere Alternativen, und Foxit PhantomPDF war der Gewinner.

„Einer der großen Vorteile von Foxit, die wir feststellten, war der deutlich geringere Preis. Wir wären in der Lage, erheblich mehr Mitarbeitern die Bearbeitungsfunktionen und die Möglichkeit, neue Formulare zu generieren, verfügbar zu machen“, erläutert Mark Uhrin. „Daher entschlossen wir uns dazu, die Mitarbeiter mit dem größten Interesse an der Nutzung der PDF-Funktionen Foxit 60 Tage lang testen zu lassen. Hinsichtlich ihrer Funktionalität stellten wir fest, dass Foxit und Acrobat fast identisch sind. Alle Funktionen, die Acrobat bot, ließen sich auch mit Foxit bewerkstelligen. Die Mitarbeiter waren tief beeindruckt und sagten zu mir: „Das ist genau das, was ich mir vorgestellt habe. Dieses Projekt muss fortgeführt werden.“

Beeindruckender Service und Support

Aber nicht nur die Funktionen beeinflussten die Mitarbeiter. „Foxit lieferte eine hervorragende Präsentation ab“, sagt Mark Uhrin. „Sie zeigten uns nicht nur die einfache Anwendung der Funktionen, sondern auch den Zugang zum Kundenservice und -support. Das erleichterte unsere Arbeit erheblich.“

Auf Basis all dieser Informationen erwarb die Stadt eine Site-Lizenz für Foxit PhantomPDF, die alle 1600 Mitarbeiter der Verwaltung umfasste.

„Aufgrund der geringeren Kosten war es erheblich leichter für uns, Foxit und die Nutzung der PDF-Funktionen mehr Mitarbeitern zur Verfügung zu stellen“, sagt Mark Uhrin.

Weniger Schwachstellen

Nach der Implementierung von PhantomPDF zeigte sich völlig unerwartet einer seiner großen Vorteile. „Wir hatten gerade die Umstellung unseres Antivirus- und Endgeräteschutzes auf einen anderen Anbieter vorgenommen“, schildert Mark Uhrin. „Und bei der Prüfung der ersten Berichte mussten wir feststellen, dass über 200 Exemplare von Adobe Reader aufgrund nicht erfolgter Updates Schwachstellen aufwiesen. Bei Foxit werden die Updates jedoch automatisch heruntergeladen und installiert. Daher müssen wir uns keine Gedanken darüber machen, dass Versionen von den Mitarbeitern ggf. nicht aktualisiert werden.“ Dies hilft uns, Schwachstellen unter Kontrolle zu halten bzw. zu verhindern.

Reibungslose Implementierung

Die Installationsprozess von PhantomPDF war ebenfalls eine Bereicherung. „Alles verlief reibungslos“, erklärt Mark Uhrin. „Wir haben alles Nötige vom Foxit-Support erhalten. Wir konnten die Installation zusammenstellen und problemlos durchführen. Niemand berichtete über aufgetretene Probleme. Bei der Implementierung neuer Software ist meistens mit einigen unerwünschten Ereignissen zu rechnen. Aber in diesem Fall traten tatsächlich keine auf.“

Gute Tutorials ermöglichen autarkes Lernen



Darüber hinaus ist nach Ansicht der Stadt PhantomPDF aufgrund der umfassenden Tutorials leicht erlernbar. „Ich kann den Mitarbeitern sagen: 'Die Tutorials sind super und enthalten alle Informationen, die zur Arbeit mit dem Produkt benötigt werden.' Sie ermöglichen ein

selbstständiges Lernen“, erläutert Mark Uhrin. Und das ist Gold wert für eine Stadtverwaltung, die den Fortschritt sucht, unterstützt von einem IT-Team, das dasselbe Ziel verfolgt.